

WBK-LF11-LS10**Deckungsbeitrag von Kunden in verschiedenen Stufen ermitteln****Situation**

Im Rahmen Ihrer Ausbildung zur Bankkauffrau bzw. zum Bankkaufmann sind Sie in der Abteilung Controlling der Sparbank AG in Bürglingen eingesetzt.



Die Prokuristin der Haaber GmbH, Frau Schuster, hat für kommende Woche einen Termin mit dem zuständigen Firmenkundenberater in der Filiale vereinbart, um über günstigere Konditionen für die verschiedenen Produkte der Bankverbindung zu verhandeln. Gegenwärtig rentiert sich die Kundenbeziehung zur Haaber GmbH. Werden Konditionen zugunsten der Kundenvorstellungen angepasst, muss die Sparbank AG genau prüfen, ob sich das Geschäft für sie weiterhin lohnt.

Sie haben die Aufgabe, dem zuständigen Kundenberater Herrn Renner die notwendigen Informationen und Daten für dieses Gespräch zur Verfügung zu stellen. Dazu finden Sie eine Intranet-Mitteilung in Ihrem Postfach.

Aufträge

1. Erstellen Sie ein Schema für die Berechnung der Deckungsbeiträge I – III.

Lösungshinweis

$$\begin{aligned}
 & \text{Konditionenbeiträge der Aktivgeschäfte} \\
 + & \text{Konditionenbeiträge der Passivgeschäfte} \\
 = & \text{Deckungsbeitrag I} \\
 + & \text{direkt zurechenbare Provisionserlöse} \\
 - & \text{direkt zurechenbare Standard-Einzelkosten} \\
 = & \text{Deckungsbeitrag II} \\
 - & \text{anteilige Eigenkapitalkosten für Aktivprodukte} \\
 - & \text{direkt zurechenbare Risikokosten für Aktivprodukte} \\
 = & \text{Deckungsbeitrag III}
 \end{aligned}$$

2. Berechnen Sie die Deckungsbeiträge I, II und III im Schnitt der vergangenen 12 Monate.

Lösungshinweis

Vgl. WBK-LF11-LS10-Deckungsbeitrag_Kalkulation.xlsx – Tabellenblatt „aktuelle Konditionen“

Geschäftsart	Betrag in €	Bankzinssatz in %	GKM Zinssatz in %	Marge in %	Absoluter Betrag in €
Aktivprodukte					
KK-Kredit	655.000,00	7,0	4,0	3,0	19.650,00
Investitionskredit	1.300.000,00	6,5	3,0	3,5	45.500,00
Passivgeschäfte					
Sichteinlage	68.000,00	0,0	-0,1	-0,1	-68,00
Festgeld	150.000,00	0,2	0,3	0,1	150,00
Deckungsbeitrag I					65.232,00
Provisionserlöse		Kontoführung in €	Anzahl	Ergebnis in €	gesamt in €
		70,00	12	840,00	840,00
Standard-Einzelkosten					
	EZIAZ Kasse	2,00	110	220,00	
	Überweisungen (SEPA)	1,20	2.400	2.880,00	
	Überweisungen (Ausland)	8,50	28	238,00	
	Kontoauszüge	0,30	52	15,60	
	Prüfung Kreditengagement	140,00	4	560,00	3.913,60
Deckungsbeitrag II					62.158,40
EK-Kosten					
Aktivprodukte	Betrag in €	EK-Kosten in %		Ergebnis in €	gesamt in €
KK-Kredit	655.000,00	1,4		9.170,00	
Investitionskredit	1.300.000,00	1,4		18.200,00	
					27.370,00
Risikokosten					
Aktivprodukte	Betrag in €	Risikokosten in %		Ergebnis in €	
KK-Kredit	655.000,00	0,8		5.240,00	
Investitionskredit	1.300.000,00	0,8		10.400,00	
					15.640,00
Deckungsbeitrag III					19.148,40

3. Herr Renner möchte für das Kundengespräch verschiedene Szenarien der Konditionsgestaltung zur Verfügung haben.

- Gestalten Sie mit einem Tabellenkalkulationsprogramm eine Berechnungshilfe.
- Berechnen Sie damit verschiedene Konditionsszenarien.

Lösungshinweis

Vgl. WBK-LF11-LS10-Deckungsbeitrag_Kalkulation.xlsx – Tabellenblatt „Kundenwunsch“

Geschäftsart	Betrag in €	Bankzinssatz in %	GKM Zinssatz in %	Marge in %	Absoluter Betrag in €
Aktivprodukte					
KK-Kredit	655.000,00	6,0	4,0	2,0	13.100,00
Investitionskredit	1.300.000,00	5,0	3,0	2,0	26.000,00
Passivgeschäfte					
Sichteinlage	68.000,00	0,0	-0,1	-0,1	-68,00
Festgeld	150.000,00	0,5	0,3	-0,2	-300,00
Deckungsbeitrag I					38.732,00
Provisionserlöse		Kontoführung in €	Anzahl	Ergebnis in €	gesamt in €
		50,00	12	600,00	600,00
Standard-Einzelkosten					
EZ/AZ Kasse		2,00	110	220,00	
Überweisungen (SEPA)		1,20	2.400	2.880,00	
Überweisungen (Ausland)		8,50	28	238,00	
Kontoauszüge		0,30	52	15,60	
Prüfung Kreditengagement		140,00	4	560,00	3.913,60
Deckungsbeitrag II					35.418,40
EK-Kosten					
Aktivprodukte	Betrag in €	EK-Kosten in %		Ergebnis in €	gesamt in €
KK-Kredit	655.000,00	1,4		9.170,00	
Investitionskredit	1.300.000,00	1,4		18.200,00	
					27.370,00
Risikokosten					
Aktivprodukte	Betrag in €	Risikokosten in %		Ergebnis in €	
KK-Kredit	655.000,00	0,8		5.240,00	
Investitionskredit	1.300.000,00	0,8		10.400,00	
					15.640,00
Deckungsbeitrag III					-7.591,60

Hinweis: Die veränderten Konditionen können in die blau hinterlegten Felder eingetragen werden.

4. Herrn Renner bittet um Stellungnahme zu den Konditionswünschen der Haaber GmbH.

- Beurteilen Sie, ob den Kundenwünschen entsprochen werden kann.
- Schlagen Sie Konditionen vor, mit denen der Haaber GmbH entgegengekommen werden kann.

Lösungshinweis

Würde dem Kundenwunsch entsprochen, erwirtschaftet die Sparbank AG einen negativen Deckungsbeitrag in Höhe von 7.591,60 Euro und damit Verlust aus der Kundenbeziehung. Insbesondere die bestehenden Konditionen der Kredite, speziell die des Investitionskredites, tragen zum guten Deckungsbeitrag des Kunden bei. Daher sollte hier dem Kundenwunsch nicht oder in geringerem Umfang entsprochen werden. Der Zinssatz des Festgeldes und die Kontoführungsgebühren beeinflussen den Deckungsbeitrag vergleichsweise kaum. Hier könnte auf den Kundenwunsch eingegangen werden. Die Zinssätze der Kredite sollten hingegen nicht oder nur gering angepasst werden.

Vorschlag für geänderte Kundenkonditionen:

Vgl. WBK-LF11-LS10-Deckungsbeitrag_Kalkulation.xlsx – Tabellenblatt „Vorschlag“


Geschäftsart	Betrag in €	Bankzinssatz in %	GKM Zinssatz in %	Marge in %	Absoluter Betrag in €
Aktivprodukte					
KK-Kredit	655.000,00	6,5	4,0	2,5	16.375,00
Investitionskredit	1.300.000,00	6,0	3,0	3,0	39.000,00
Passivgeschäfte					
Sichteinlage	68.000,00	0,0	-0,1	-0,1	-68,00
Festgeld	150.000,00	0,5	0,3	-0,2	-300,00
Deckungsbeitrag I					55.007,00
Provisionserlöse		Kontoführung in €	Anzahl	Ergebnis in €	gesamt in €
		50,00	12	600,00	600,00
Standard-Einzelkosten					
EZ/AZ Kasse		2,00	110	220,00	
Überweisungen (SEPA)		1,20	2.400	2.880,00	
Überweisungen (Ausland)		8,50	28	238,00	
Kontoauszüge		0,30	52	15,60	
Prüfung Kreditengagement		140,00	4	560,00	3.913,60
Deckungsbeitrag II					51.693,40
EK-Kosten					
Aktivprodukte	Betrag in €	EK-Kosten in %		Ergebnis in €	gesamt in €
KK-Kredit	655.000,00	1,4		9.170,00	
Investitionskredit	1.300.000,00	1,4		18.200,00	
					27.370,00
Risikokosten					
Aktivprodukte	Betrag in €	Risikokosten in %		Ergebnis in €	
KK-Kredit	655.000,00	0,8		5.240,00	
Investitionskredit	1.300.000,00	0,8		10.400,00	
					15.640,00
Deckungsbeitrag III					8.683,40

Hinweis: Die veränderten Konditionen können in die blau hinterlegten Felder eingetragen werden.

Datenkranz

Anlage 1

Intranet-Mitteilung **Konditionen Firmenkunden**

 Sparbank AG

Anhang **Schließen**

Neues Element **Element bearbeiten** **Element löschen** **Berechtigungen verwalten** **Benachrichtigungen**

Titel **Vorbereitung Gespräch Thema Kundenkonditionen Haaber GmbH**

Auftrag Liebe Kolleginnen und Kollegen,

zur Vorbereitung des Gespräches über die künftigen Bankkonditionen gegenüber der Haaber GmbH benötige ich Ihre Unterstützung. Laut Terminal-Abfrage erwirtschaften wir aus der Kundenverbindung einen Deckungsbeitrag in Höhe von 19.148,40 Euro. Für die Konditionsverhandlungen ist mir dieser Wert zu allgemein. Ich bitte um Auskunft, wie sich dieser allgemeine Deckungsbeitrag im Detail zusammensetzt und welche Ergebnisse wir für die Haaber GmbH in den letzten 12 Monaten jeweils erzielt haben. Bitte erstellen Sie mir zusätzlich eine Tabelle mit unserem Kalkulationsprogramm, mit der ich – entsprechend des Kundenwunsches – verschiedene Szenarien berechnen kann.

Des Weiteren bitte ich um Ihre Stellungnahme, inwiefern wir auf die Konditionswünsche der Haaber GmbH eingehen können.

Die Mail der Haaber GmbH finden Sie in der Anlage.

Danke und kollegiale Grüße

Thomas Renner

Kundenberater Firmenkundengeschäft
Sparbank AG

Von:	stefanie.schuster@haaber-gmbh.de
An:	firmenkundenbetreuung@sparbank.de
Betreff:	Anpassung der Bankkonditionen
<p>Sehr geehrter Herr Renner,</p> <p>als Unternehmen müssen wir ständig unsere Kostensituation im Auge behalten. Bei einem Vergleich mit anderen Banken ist uns aufgefallen, dass unsere Kosten für die Bankdienstleistungen bei Ihrem Haus doch sehr hoch sind. Sie wissen, dass wir mit der Betreuung durch die Sparbank AG sehr zufrieden sind und ungern die Bankverbindung ändern möchten. Daher möchte ich das Gespräch in der kommenden Woche dazu nutzen, um über für uns günstigere Konditionen zu sprechen. Vorab möchte ich Ihnen unsere Vorstellungen gern mitteilen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Senkung des Zinssatzes für den Kontokorrentkredit auf 6,0 Prozent - Senkung des Zinssatzes für den Investitionskredit auf 5,0 Prozent - Erhöhung des Zinssatzes für das Festgeld auf 0,5 Prozent - Reduzierung der monatlichen Pauschale für die Kontoführung auf 50,00 Euro <p>Wir würden uns freuen, wenn Sie unseren Vorstellungen entgegenkommen könnten.</p> <p>Freundliche Grüße</p> <p>Haaber GmbH</p> <p>Stefanie Schuster Prokuristin</p> <p>Haaber GmbH Geschäftsführung: Konrad König, Matthias Haaber (Sprecher der Geschäftsführung) Sitz: Industriepark 96, 70123 Bürglingen Registergericht: Amtsgericht Bürglingen, HRB 98765</p>	

Anlage 2

Auszug aus dem Mitarbeiterhandbuch

Deckungsbeitragsrechnung



Der Deckungsbeitrag ist in der Kosten- und Erlösrechnung von Kreditinstituten der Überschuss der Erlöse aus den Marktleistungen über die Einzelkosten der Betriebs- und Wertleistungen. Der verbleibende Betrag dient der Deckung der Gemeinkosten (Overheadkosten) sowie der Gewinnerzielung.

Wir als Sparbank AG arbeiten - wie viele andere Kreditinstitute auch - mit einem dreistufigen Schema zur Berechnung der Deckungsbeiträge I, II und III. Das Schema kann auf Produkte, Kunden oder auf Geschäftsbereiche bezogen werden. Das Deckungsbetragschema setzt sich wie folgt zusammen:

Der **Deckungsbeitrag I** ist die Summe der Konditionenbeiträge der Aktiv- und Passivgeschäfte. Werden die direkt zurechenbaren Provisionserlöse hinzugerechnet und die direkt zurechenbaren Standard-Einzelkosten abgezogen, erhält man den **Deckungsbeitrag II**. Zieht man davon jeweils für die Aktivprodukte die anteiligen Eigenkapitalkosten und Risikokosten ab, hat man als Ergebnis den **Deckungsbeitrag III**.

Anlage 3

Abfrage im Kundeninformationssystem (KIS) der Sparbank AG

KIS	Haaber GmbH	01.12.20xx
Geschäftsgirokonto Nr. 2341234		
Kontostand		H 88.827,34 Euro
Dispositionslinie		50.000,00 Euro
Zinssatz - Kontokorrentkredit		8 % p.a.
Zinssatz - Guthaben		0 % p.a.
durchschnittliches Guthaben der letzten 12 Monate		H 68.000,00 Euro
Geschäftsgirokonto Nr. 2341235		
Kontostand		S 622.534,39 Euro
Dispositionslinie		800.000,00 Euro
Zinssatz - Kontokorrentkredit		7 % p.a.
Zinssatz - Guthaben		0 % p.a.
durchschnittliche Überziehung der letzten 12 Monate		S 655.000,00 Euro
Investitionskredit Nr. 9861234		
Kreditbetrag (Beginn) 2.800.000,00 Euro, Laufzeit: 72 Monate		
Kontostand / Restschuld		1.132.000,00 Euro
Zinssatz - Investitionskredit		6,5 % p.a.
durchschnittlicher Kreditsaldo der letzten 12 Monate		S 1.300.000,00 Euro
Festgeld Nr. 3451234 (Laufzeit 12 Monate)		
Kontostand		180.000,00 Euro
Zinssatz		0,2 % p.a.
Kündigungsfrist		12 Monate
durchschnittliches Guthaben der letzten 12 Monate		150.000,00 Euro
monatliches Kontoführungsentgelt (Gesamtengagement)		70,00 Euro
Risikoeinstufung Haaber GmbH		Risikoklasse 3
Deckungsbeitrag III - Kundenengagement		19.148,40 Euro

Anlage 4

Alternativzinssätze am Geld- und Kapitalmarkt

Geschäftsart	Zins am Geld- und Kapitalmarkt
Sichteinlage	- 0,1 % p. a.
Kontokorrentkredit	4,0 % p. a.
Investitionskredit	3,0 % p. a.
Festgeld	0,3 % p. a.

Anlage 5

Kalkulatorische Kosten

Eigenkapitalkosten	1,4 % p. a.
Risikokosten	
<i>Ratingklasse 1</i>	0,2 % p. a.
<i>Ratingklasse 2</i>	0,5 % p. a.
<i>Ratingklasse 3</i>	0,8 % p. a.
<i>Ratingklasse 4</i>	1,1 % p. a.
<i>Ratingklasse 5</i>	1,4 % p. a.

Anlage 6

Betriebskosten Kundenengagement Haaber GmbH (in den letzten 12 Monaten)

Betriebsbereich	Anzahl	Kosten je Leistungseinheit in Euro
Ein- und Auszahlungen an der Kasse	110	2,00
Überweisungen (SEPA-Raum)	2.400	1,20
Überweisungen (Ausland)	28	8,50
Kontoauszüge	52	0,30
Prüfung Kreditengagement	4	140,00

Didaktisch-methodische Hinweise

Auszug aus der Zielanalyse

kompetenzbasierte Ziele	Konkretisierung	Lernsituation	Handlungsergebnis	überfachliche Kompetenzen	Hinweise	Zeit
und Preisuntergrenzen. Sie wenden die mehrstufige Deckungsbeitragsrechnung im Produkt- und Kundenbereich an und prüfen die Vorteilhaftigkeit für das Kreditinstitut.		LS09 Preisobergrenzen im Passivgeschäft ermitteln	Produktkalkulation	systematisch vorgehen zielgerichtet arbeiten		04
		LS10 Deckungsbeitrag von Kunden in verschiedenen Stufen ermitteln	Deckungsbeitrags- schema Deckungsbeiträge Berechnungsvorlage Kundenkalkulation Handlungsempfehlung	komplexe Aufgabenstellungen gliedern systematisch vorgehen zielgerichtet arbeiten Entscheidungen treffen	Tabellenkalkulationsprogramm	08
		LS11 Deckungsbeitrag von Produkten in verschiedenen Stufen ermitteln	Deckungsbeiträge Handlungsempfehlung	systematisch vorgehen zielgerichtet arbeiten Entscheidungen treffen		04

Methodenvorschlag Gruppenpuzzle

Die Aufträge der Lernsituation können anhand eines Gruppenpuzzles ausgeführt werden (siehe ergänzendes Material).

Phasen der vollständigen Handlung

Handlungsphase	Hinweise zur Umsetzung
<i>Informieren</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler arbeiten sich in die Problemstellung ein und erfassen ihre Rolle. Sie informieren sich über die im Datenkranz zur Verfügung gestellten Anlagen. Aus der Intranet-Mitteilung und der Mail des Kunden erfassen sie ihre Aufgaben, die ihnen der Kundenberater übertragen hat.</i>
<i>Planen</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler planen eine strukturierte Vorgehensweise bei der Bearbeitung der Aufträge. Dabei überlegen sie u. a., wie bei Auftrag 3 die Szenarien der Konditionsgestaltung festgehalten werden (z. B. durch Ausdruck, pdf-Speicherung).</i> <i>Bei Durchführung des Gruppenpuzzles entfällt z. T. die Planungsphase.</i>
<i>Entscheiden</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler entscheiden sich für eine Vorgehensweise zur Bearbeitung der Aufträge.</i> <i>Binnendifferenzierung:</i> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Leistungsstarke bzw. mit dem Tabellenkalkulationsprogramm gut vertraute Schülerinnen und Schüler können die Berechnung der Deckungsbeiträge von Anfang an in digitaler Form durchführen.</i> • <i>Leistungsschwachen oder mit dem Tabellenkalkulationsprogramm wenig vertraute Schülerinnen und Schülern kann das Tabellenblatt „aktuelle Konditionen“ zur Verfügung gestellt werden. Daran können sie die Berechnung nachvollziehen, Änderungen an den Konditionen vornehmen und so die jeweiligen Auswirkungen auf den Deckungsbeitrag erkennen.</i>

<i>Ausführen</i>	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler strukturieren die umfangreichen Informationen des Datenkranzes.</i></p> <p><i>Sie erstellen zunächst ein grundlegendes Schema zur Berechnung der Deckungsbeiträge und berechnen dann die Deckungsbeiträge von Hand.</i></p> <p><i>Im Anschluss erstellen sie mit Hilfe eines Tabellenkalkulationsprogramms das Schema in digitaler Form. Sie überlegen, welche Felder des Tabellenblattes für die veränderten Szenarien geändert werden müssen und markieren diese ggf. farblich. Sie berechnen damit die Auswirkungen verschiedener Konditionen auf den Deckungsbeitrag und halten die Ergebnisse fest (z. B. durch pdf-Speicherung).</i></p> <p><i>Sie beurteilen die Vorstellungen des Kunden zu den zukünftigen Konditionen aus der E-Mail und schlagen mögliche Konditionen vor, mit denen der Haaber GmbH entgegengekommen werden kann.</i></p>
<i>Kontrollieren</i>	<p><i>Die Ergebnisse der Schülerinnen und Schüler werden im Plenum vorgestellt. Die Schülerinnen und Schüler vergleichen ihre Ergebnisse und nehmen ggf. Korrekturen vor. Sie diskutieren ihre Vorschläge zur Konditionsgestaltung und prüfen jeweils Auswirkungen verschiedener Konditionsszenarien auf Kreditinstitut und Kunde.</i></p>
<i>Bewerten</i>	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler reflektieren ihre Vorgehensweise und ziehen Schlüsse für ihr zukünftiges Handeln.</i></p>

Ergänzendes Material

Erarbeitung der Lernsituation im Gruppenpuzzle

Die Lernsituation kann in Form des folgend dargestellten Gruppenpuzzles erarbeitet werden. Besonderheit des hier dargestellten Gruppenpuzzles ist, dass bestimmte Aufgaben – anders als bei der „klassischen“ Methode Gruppenpuzzle – in den Stammgruppen bearbeitet werden.

ARBEIT IN STAMMGRUPPEN – GRUPPENGROÖE: 3 PERSONEN

1. Erstellen Sie ein Schema für die Berechnung der Deckungsbeiträge I – III.
2. Teilen Sie sich – nachdem Sie das Schema verglichen haben – als Expertin bzw. Experte wie folgt auf:
 - Experte bzw. Expertin 1: Berechnung der Konditionsbeiträge
 - Experte bzw. Expertin 2: Berechnung der Provisionserlöse und Standard-Einzelkosten
 - Experte bzw. Expertin 3: Berechnung der Eigenkapitalkosten und Risikokosten

ARBEIT IN EXPERTENGRUPPEN

3. Berechnen Sie für das Kundenengagement den Ihnen zugewiesenen Teilbereich im Schnitt der vergangenen 12 Monate (vgl. Auftrag 2).

ARBEIT IN STAMMGRUPPEN

4. Stellen Sie als Expertin bzw. als Experte Ihr (Teil-)Ergebnis vor. Erklären Sie in nachvollziehbarer Weise den Rechenweg.
5. Berechnen Sie gemeinsam – auf der Grundlage der Teilergebnisse – die Deckungsbeiträge I – III für das Kundenengagement.
6. Gestalten Sie mit einem Tabellenkalkulationsprogramm eine Berechnungshilfe.
Berechnen Sie damit verschiedene Konditionsszenarien.

Tipp:

Legen Sie in Ihrer Datei drei Tabellenblätter an, in denen jeweils mit verschiedenen Konditionen gerechnet wird.

Blatt 1: Kalkulation entsprechend der aktuellen Konditionen

Blatt 2: Kalkulation entsprechend der Kundenwünsche

Blatt 3: Kalkulation eines Vorschlages der Bank (inwieweit dem Kundenwunsch entgegengekommen werden kann)

7. Beurteilen Sie, ob den Kundenwünschen entsprochen werden kann.
Schlagen Sie Konditionen vor, mit denen dem Kundenwunsch entgegengekommen werden kann.

PRÄSENTATION (KLASSENVERBAND)

8. Stellen Sie Ihre Ergebnisse im Plenum vor.

Digitale Übungsaufgaben mit LearningApps

Reihenfolge legen zum Schema der Deckungsbeitragsrechnung

<https://learningapps.org/watch?v=p389ao15k22> (Zugriff am 11.02.2022)



Link für die Lehrkraft (zur Speicherung oder Veränderung der App im eigenen Account bei LearningApps.org)

<https://learningapps.org/display?v=p389ao15k22> (Zugriff am 11.02.2022)

Lückentext zur Bedeutung der Kundenkalkulation

<https://learningapps.org/watch?v=pqi9qftyj22> (Zugriff am 11.02.2022)



Link für die Lehrkraft (zur Speicherung oder Veränderung der App im eigenen Account bei LearningApps.org)

<https://learningapps.org/display?v=pqi9qftyj22> (Zugriff am 11.02.2022)